

Zeitschrift: Obstetrica : das Hebammenfachmagazin = la revue spécialisée des sages-femmes
Herausgeber: Schweizerischer Hebammenverband
Band: 122 (2024)
Heft: 4-5

Rubrik: Kurz gesagt

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 28.03.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Neue Folge «Herztöne»: Wenn das Kind eine seltene Krankheit hat



Nele Strübing ist Hebammenexpertin im Bereich Fetalchirurgie am Universitätsspital Zürich. Sie betreut Paare, die ein Kind mit einer seltenen Krankheit erwarten, und koordiniert entsprechende Operationen. In der 45. Folge von «Herztöne» wird Nele Strübing vor und während eines Eingriffs bei einer Schwangeren begleitet, deren ungeborenes Kind im Mutterleib wegen Spina Bifida (offener Rücken) operiert wird. Die Operation am Fetus erfolgt durch die Bauchdecke der Schwangeren und einen kleinen Schnitt in der Gebärmutter.



Zur Folge: «Wenn das Kind eine seltene Krankheit hat»

<https://podcastb15753.podigee.io/>



ProCoRe-Magazin zu Sexarbeit und Mutterschaft



Das nationale Koordinationsbüro ProCoRe setzt sich für die Anliegen und Rechte von Sexarbeitenden in der Schweiz ein; in seinem Heft mit dem Thema Sexarbeit und Mutterschaft ist unter anderem auch ein Interview mit Giovanna Gilges zu finden, wissenschaftliche Mitarbeiterin an der Hochschule für Gesundheit Bochum im Studienbereich Hebammenwissenschaft. Ihr Promotionsthema: «Der schwangere Körper in der Prostitution». Giovanna Gilges gibt ebenfalls Workshops für Hebammen. Denn Tatsache ist: Der Grossteil der Sexarbeiterinnen in der Schweiz sind Mütter, oft alleinerziehend.



Zur Ausgabe zu Sexarbeit und Mutterschaft:

<https://procore-info.ch>



Mutterschaftsurlaub verlängern, um das Stillen zu fördern

Mütter, die ihr Kind stillen wollen, sollten die Möglichkeit dazu haben. Zu diesem Schluss kommt die Eidgenössische Kommission für Familienfragen, die sich für einen verlängerten Mutterschaftsurlaub ausspricht. Die Weltgesundheitsorganisation (WHO) empfiehlt, Säuglinge in den ersten sechs Monaten ausschliesslich zu stillen. Die Stilldauer in der Schweiz liegt unter den WHO-Empfehlungen, da sie auch eng mit der Dauer des geltenden Mutterschutzes und der Einhaltung bestehender gesetzlicher Bestimmungen zum Schutz von stillenden Frauen zusammenhängt. 74 Prozent der Kinder in der Schweiz werden im Alter von 5 und 6 Monaten nicht mehr oder nicht mehr ausschliesslich gestillt. Gleichzeitig stillen und erwerbstätig sein, stellt für Mütter in vielen Branchen eine Herausforderung dar.



Zum Bericht «Stillen betrifft die ganze Gesellschaft», <https://ekff.admin.ch>



«Choosing Wisely» Pädiatrie: Keine Röntgenbilder bei Kindern mit Bronchiolitis

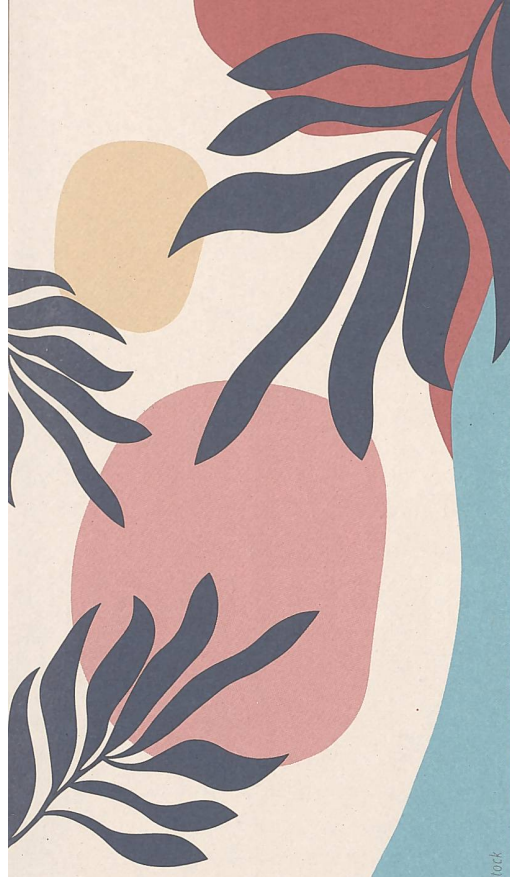
Die Arbeitsgruppe «Choosing Wisely» von Pädiatrie Schweiz veröffentlicht eine zweite Top-5-Liste mit Empfehlungen zu unnötigen pädiatrischen Untersuchungen, wobei der Schwerpunkt auf dem diagnostischen Bereich liegt, insbesondere Blutuntersuchungen, Röntgenaufnahmen und anderen diagnostischen Test. Wie bei der ersten Liste im Jahr 2021 wird diese Veröffentlichung in Zusammenarbeit mit der gemeinnützigen Organisation «Smarter Medicine» durchgeführt. Zu den neuesten Empfehlungen gehört unter anderem, keine routinemässige Röntgenaufnahmen des Brustkorbes bei Kindern mit Bronchiolitis durchzuführen.



Weitere Informationen unter
www.paediatricschweiz.ch



Zur Top-5-Liste des Schweizerischen Hebammenverbandes, für Fachpersonen und Laien:
www.hebammensuche.ch



Internationaler Hebammentag am 5. Mai

Dieses Jahr lautet der Slogan:
Midwives: a vital climate solution
Der Schweizerische Hebammenverband adaptiert den Slogan der «International Confederation of midwives» in drei der Landessprachen wie folgt:

Deutsch: Klimaschutz betrifft uns alle – von Anfang an
Französisch: La protection du climat nous concerne tou-te-s – dès le début

Italienisch: La protezione del clima concerne tutti noi – sin dall'inizio



Weitere Informationen unter <https://international-midwives.org>



«Klimaschutz und Hebammen», siehe Beispiele unter www.hebamme.ch

KURZ GESAGT



Zusammenarbeit zwischen Hebammen und Doulas

Aufgrund unterschiedlicher Vorkommnisse in der Zusammenarbeit zwischen Hebammen und Doulas und auch aufgrund des in der Deutschschweiz gemachten Aufrufs zur Alleingeburt durch eine Doula (siehe Stellungnahme SHV im Link unten) haben sich Mitglieder des Vorstandes von Doula Schweiz, der Zentralvorstand und die Geschäftsführerin des Schweizerischen Hebammenverbandes (SHV) ausgetauscht. Im Fokus standen die Kompetenzen und Arbeitsbereiche der beiden Berufe, die fehlende Reglementierung im Bereich der sehr unterschiedlichen Doula-Ausbildungen, die fehlenden reglementierten Kompetenzen und die teilweise irreführenden Informationen auf den Websites unterschiedlicher Doulas in der ganzen Schweiz. Aufgrund dieses Austausches hat sich der SHV dazu entschieden, seinen Mitgliedern eine mögliche Vereinbarung über die Arbeitsbereiche Hebamme/Doula zur Verfügung zu stellen, welche zu mehr Klarheit im Betreuungsdreieck Hebamme-Eltern-Doula führen soll.



Dokument zum Herunterladen unter www.hebamme.ch



Neugeborenen-Screening auf spinale Muskelatrophie seit 1. März

Das Bundesamt für Gesundheit hat das Neugeborenen-Screening für spinale Muskelatrophie (SMA) am 21. Dezember 2023 bewilligt. Die SMA wurde als elfte Krankheit in das Screening-Panel des Neugeborenen-Screenings Schweiz aufgenommen.



Weitere Informationen unter www.hebamme.ch



«Obstetrica» im Juni: Erste Ausgabe für Eltern



Neuigkeiten für die Fachzeitschrift «Obstetrica»! Die aktuelle Ausgabe ist eine Doppelausgabe (April-Mai), um die Vorbereitung einer Ausgabe speziell für Eltern zu ermöglichen, die – wie zuvor bereits angekündigt – im Juni erscheinen wird. Sie widmet sich dem Wochenbett. Eine Ausgabe, die grosszügig verbreitet und geteilt werden darf, geeignet zum Auslegen in Wartezimmern oder zur digitalen Verbreitung.



«Obstetrica» online unter <https://obstetrica.hebamme.ch>